

Datenschutzerklärung zu Active Sourcing

Wir legen größten Wert auf den Schutz und die Sicherheit personenbezogener Daten. Es ist uns daher wichtig, auch im Rahmen der Personalbeschaffung darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten wir zu welchem Zweck verwenden.

Allgemeines

1. Was regelt diese Datenschutzerklärung?

Wir legen größten Wert auf den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten. Es ist uns daher wichtig, Sie darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen zu welchem Zweck verwenden und welche Rechte Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten haben.

2. Was sind personenbezogene Daten und was bedeutet Verarbeitung?

- „Personenbezogene Daten“ (im Folgenden auch „Daten“ genannt) sind alle Informationen, die über eine natürliche Person etwas aussagen. Personenbezogene Daten sind dabei nicht nur Informationen, die einen direkten Rückschluss auf eine bestimmte Person zulassen (wie beispielsweise der Name oder die E-Mail-Adresse einer Person), sondern auch Informationen, mit denen mit entsprechendem Zusatzwissen ein Bezug auf eine bestimmte Person hergestellt werden kann.
- „Verarbeitung“ meint jegliche Maßnahmen, die mit Ihren personenbezogenen Daten durchgeführt werden (wie beispielsweise das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Verwendung oder das Löschen von Daten).

Datenverarbeitung

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Pronova BKK
Rheinallee 13
67061 Ludwigshafen

Vertreten durch den Vorstand

2. Welche Daten erheben wir zu welchen Zwecken?

Wir erheben bei Ihnen folgende Daten:

- Name, Kontaktdaten, Beruf, Qualifikations-/Weiterbildungsdaten, Gehaltsvorstellungen, Geschlecht, Bewerbungsdaten

Diese Daten verarbeiten wir grundsätzlich nur für folgende Zwecke:

- Personalbeschaffung

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

3. Auf welcher rechtlichen Grundlage erheben wir Ihre Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund folgender Rechtsgrundlage(n):

- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Unsere berechtigten Interessen sind:

- Beschaffung des bestmöglichen Personals für unsere Firmengruppe

Wenn wir Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeiten, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Ihre Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in dem Umfang, zu dem es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke auch erforderlich ist.

4. An wen und zu welchen Zwecken übermitteln wir welche Kategorien Ihrer Daten?

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an externe Stellen.

5. Werden Ihre Daten außerhalb der Europäischen Union verarbeitet?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) ist nur zulässig, (1) soweit Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder (2) sofern die Europäische Kommission entschieden hat, dass in einem Drittstaat ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DSGVO). Hat die Kommission keine solche Entscheidung getroffen, dürfen wir Ihre Daten an Dritte, die sich in einem Drittland befinden nur übermitteln, sofern geeignete Garantien vorhanden sind (z.B. Standarddatenschutzklauseln, die von der Kommission oder der Aufsichtsbehörde nach einem bestimmten Verfahren angenommen werden) und die Durchsetzung Ihrer Betroffenenrechte sichergestellt wird bzw. die Übermittlung im Einzelfall aufgrund sonstiger Erlaubnistatbestände zulässig ist (Artikel 49 DSGVO)

6. Wann löschen oder anonymisieren wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist, sofern Sie nicht wirksam der Verarbeitung Ihrer Daten widersprochen haben oder Ihre etwaige Einwilligung wirksam widerrufen haben.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen werden wir die davon betroffenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht speichern müssen. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht prüfen wir, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden Ihre Daten gelöscht.

7. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist

8. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung genutzt?

Ihre Daten werden nicht zur automatisierten Profilbildung verwendet.

Wie sind Ihre personenbezogenen Daten gegen den Zugriff Unbefugter und Verlust gesichert?

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um zu gewährleisten, dass Ihre Daten vor Verlust, unrichtigen Veränderungen oder unberechtigten Zugriffen Dritter geschützt sind. In jedem Fall haben von unserer Seite überdies nur berechnigte Personen Zugang zu Ihren Daten, und dies auch nur insoweit, als es im Rahmen der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Sie haben im gesetzlich vorgegeben Rahmen das Recht auf

1. Auskunft über Ihre Daten;
2. Berichtigung unrichtiger Daten und Vervollständigung unvollständiger Daten;
3. Löschung Ihrer Daten, insbesondere, wenn (1) diese für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke nicht mehr notwendig sind, (2) Sie Ihre Einwilligung widerrufen und eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt, (3) Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder (4) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
4. Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung Ihrer Daten unrechtmäßig ist und Sie anstelle der Löschung die Einschränkung der Nutzung verlangen;
5. Das Recht Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und zu erwirken, dass Ihre Daten von uns direkt an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung von Ihrem Widerruf unberührt bleibt.

Bei einer Geltendmachung der oben genannten Rechte bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Darüber hinaus besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Wer beantwortet Fragen zum Thema Datenschutz bei der Pronova BKK?

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Datenschutz@pronovabkk.de

Stand: 03.01.2023